**L2\_2.3 Logische Operatoren: ODER-Operator - Information**

|  |  |
| --- | --- |
| Wenn die Ausführung einer Funktion eine oder mehrere verschiedene Ereignisse zur Folge haben kann, muss die Verbindung zwischen der Funktion und den Ereignissen mit einem ODER-Operator hergestellt werden.  Der ODER-Operator besagt dann, dass ***mindestens eines*** ***der Ereignisse*** eintreten muss (es können aber auch mehrere sein), das durch die über den Operator verbundene Funktion verursacht wird. |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Das gleiche gilt, wenn zur Auslösung einer Funktion ein oder mehrere Ereignisse eingetreten sein können.  Der ODER -Operator besagt dann, dass ***mindestens ein Ereignis*** eingetreten sein muss (es können aber auch mehrere sein), um die über den Operator verbundene Funktion auszulösen.  Merke: Ein Kontrollfluss, der mit einem ODER-Operator verzweigt wird, kann nur mit einem ODER-Operator wieder zusammengeführt werden. |  |



Im EPK-Modell wird der ODER-Operator mit dem Symbol dargestellt.

**Beachte:** Ereignisse sind passive Elemente, die nicht über den weiteren Ablauf entscheiden können. Daraus folgt, dass nach ***einem*** Ereignis kein ODER-Operator folgen darf, der mit zwei Funktionen verknüpft ist.